

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0305/2021**
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 06.09.2021

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
 Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
 Verfasser/-in: Lutz Hiestermann, Fraktion Gigg+Volt

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Gewerbsteuerbescheid als Kommunikationsanlass für energetische Sanierungen nutzen
 - Antrag der Fraktion Gigg+Volt vom 05.09.2021 -**

Antrag:

„Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zu erarbeiten, um den jährlich durch die Stadt zu versendenden Grundsteuerbescheid als Kommunikationsanlass zur Aufklärung über energetische Sanierungen zu nutzen. Der erstmalige Versand von Informationen zu diesem Thema zusammen mit dem Grundsteuerbescheid soll bereits im Jahr 2022 erfolgen.“

Begründung:

Um die Klimaneutralität bis spätestens 2035 zu erreichen, muss die Sanierungsquote bei Bestandsimmobilien schnellstmöglich deutlich erhöht werden. Mit dem jährlichen Grundsteuerbescheid verfügt die Stadt über ein potenzielles Kommunikationsmedium, welches genau die dafür benötigte Zielgruppe zu 100% erreicht. Sie sollte daher zum Grundsteuerbescheid Informationen über das Klimaziel, dessen Notwendigkeit und die (monetären) Vorzüge einer energetischen Sanierung beilegen. Dabei sollen insbesondere auch bestehende Förderprogramme berücksichtigt und auch auf die Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen eingegangen werden.

Lutz Hiestermann
Fraktionsvorsitzender